



PRESSEINFORMATION

Alexander Otto Sportstiftung beschließt Förderung: 170.000 Euro für Projekte im Hamburger Sport

- **Projektförderungen in Bahrenfeld, Barmbek, Bergedorf und Mitte**
- **Werner-Otto-Preis im Behindertensport mit 30.000 € ausgelobt**

Hamburg, 18.04.2011 - Hamburgs Sportlerinnen und Sportler dürfen sich freuen. Das Kuratorium der Alexander Otto Sportstiftung beschloss die Förderung zahlreicher neuer Sportprojekte in Hamburg mit einem Gesamtvolumen von rd. 170.000 Euro:

- Die Stiftung fördert das **hamburgweite Mädchenfußballprojekt „Kicking Girls“**. Mit dem Projekt werden Mädchen, die nur selten Zugang zu einem Sportverein finden, gezielt für Bewegung begeistert und motiviert. Gleichzeitig soll ihnen durch schulbegleitende Arbeitsgruppen, Schulturniere und die Ausbildung zu Fußballassistentinnen der Weg in den organisierten Sport geebnet werden. Das Projekt wurde 1999 von der Universität Osnabrück initiiert und wird inzwischen bundesweit erfolgreich in 65 Stadtteilen durchgeführt.
- Zudem wird der **Schulsport in der Volksbank Arena** fortgesetzt, wodurch zahlreiche Klassen und Kurse im nächsten Schulhalbjahr nachhaltig im Handball- und Eissport unterrichtet werden. Die **Stadtteilschulen Geschwister-Scholl, Luruper Hauptstraße, am Hafen** und **am Altonaer Volkspark** sowie das **Goethe-Gymnasium** werden ihren Schülerinnen und Schülern zukünftig entsprechende Sportangebote machen. Die Sportlehrer wurden darauf eigens in einer von der Sportstiftung geförderten und vom Lehrerinstitut durchgeführten Fortbildung vorbereitet.
- Die Stiftung fördert das von der **Hamburger Turnerschaft von 1816** initiierte Schulsportprojekt **„SPORTFÜXXE“**. Das Ziel besteht darin, Kinder früh an regelmäßige Bewegung zu gewöhnen und für langfristiges Sporttreiben zu begeistern. Die SPORTFÜXXE bieten zweimal pro Woche sportartübergreifende

Trainings für Kinder und Jugendliche bis zur 6. Klasse an, u.a. in **Billstedt, Hamm, Mümmelmansberg** und **Rothenburgsort**. Bis Mitte 2013 sollen rund 800 Kids das Projekt durchlaufen.

- Die **Circusschule TriBühne** wird von der Stiftung beim „circusgerechten“ Ausbau ihrer neuen Räumlichkeiten in **Bahrenfeld** unterstützt. Rund 200 Kinder trainieren hier wöchentlich in den Disziplinen Kugellaufen, Diabolo spielen, Ball- und Tücherjunglage und Akrobatik. Circus ist nicht nur hervorragendes Training von Motorik, Koordination und Kondition, sondern eröffnet Kindern die Möglichkeit, ihre Talente zu entdecken und auszubauen.
- Mit dem Ziel, Kinder im sicheren Radfahren und in den Verkehrsregeln zu schulen, richten die **Polizeiverkehrslehrer** in **Bergedorf** auf dem Gelände der Schule Friedrich-Frank-Bogen einen Fahrradübungsplatz ein. Dabei handelt es sich um ein Angebot für bis zu 200 Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren. Inspiriert wurden die Verkehrslehrer bei ihrer Hospitation an der von der Alexander Otto Sportstiftung im letzten Jahr initiierten und geförderten hamburgweiten Radfahrschule.
- Das „**Abenteuerland**“ in **Barmbek** bietet ganztägig eine qualifizierte Kindertagespflege für Ein- bis Zehnjährige an. Ein Konzeptbaustein des Abenteuerlands ist die motorische Förderung von Kindern, um sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen und für Bewegung und Sport zu begeistern. Um dieses Angebot in der täglichen Betreuung zu erweitern, sollen mit Hilfe der Sportstiftung motorische Spielgeräte und Sportzubehör angeschafft werden.
- Die Hamburg Blue Devils haben zwei Nachwuchsmannschaften im Tackle-Football mit jeweils bis zu 50 Jugendlichen aufgestellt. Durch den Sport wird nicht nur die körperliche Gesundheit und Fitness von Kindern und Jugendlichen gefördert, sondern auch ihr Sozialverhalten. Der Verein kooperiert mit Schulen, den Bezirksämtern Altona und Eimsbüttel sowie einem Präventionszentrum für übergewichtige Kinder. Die Alexander Otto Sportstiftung unterstützt bei der Ausrüstung der Mannschaften.
- Die Hamburger Boxerin **Yasemin Paul** vom **BC Hanseat** wurde vom Deutschen Boxverband für die U19 Frauen-Weltmeisterschaft Ende April 2011 in der Türkei nominiert. Die 16jährige hat durch den Gewinn der Bronzemedaille bei der Europameisterschaft 2010 auf sich aufmerksam gemacht. Die Alexander Otto Sportstiftung macht ihre WM-Teilnahme durch eine Förderung möglich.

Alexander Otto, Kuratoriumsvorsitzender:

„Wir möchten möglichst vielen Hamburger Sportlern und Sportvereinen helfen, insbesondere solchen, die sozial schlechter gestellt sind. Dem Kuratorium wurden tolle und innovative

Projekte vorgestellt. Es zeigt sich, dass die Vereine gute und wichtige Arbeit leisten. Dabei verdienen sie unsere Unterstützung.“

Werner-Otto-Preis für Behindertensport mit 30.000 Euro dotiert

Auf Initiative von Unternehmer und Stifter Alexander Otto lobt seine Sportstiftung auch in diesem Jahr den Werner-Otto-Preis im Behindertensport aus. Preiswürdig sind Konzepte und Projekte im Bereich des Behindertensports, die in besonderer Weise dauerhaft zu mehr Integration und Förderung von behinderten Menschen im Hamburger Sport beitragen. Dem Grundgedanken der Stiftung folgend, „Best-Practice“-Beispiele zu fördern, kommt innovativen und besonders nachahmenswerten Lösungen eine besondere Bedeutung zu. Der Preis ist mit 30.000 Euro dotiert und die Ausschreibung startet am 2. Mai.

Die Alexander Otto Sportstiftung

Seit ihrer Gründung im Oktober 2006 hat die Alexander Otto Sportstiftung für die Förderung sozialer Projekte im Hamburger Sport rund 450.000 Euro aufgebracht. So hat die Stiftung z. B. die Aktion „Kids in die Clubs“ gefördert, wodurch insgesamt rund 800 Kindern aus einkommensschwachen Familien die Mitgliedschaft in einem Sportverein ermöglicht wurde. In Billstedt hat die Stiftung die Installation einer neuen Flutlichtanlage finanziert. Auch im Behindertensport hat die Stiftung zahlreiche Projekte unterstützt.

In der Sportstiftung engagieren sich neben dem Stifter Sportsenator **Michael Neumann**, **Dr. Reiner Brüggestrat**, Vorstandssprecher Hamburger Volksbank, **Wolfgang Burgard**, Geschäftsführungsmitglied Carlsberg, **Bernd Hoffmann**, Sportstaatsrat **Volker Schiek**, **Professor Norbert Klusen**, Vorstandsvorsitzender Techniker Krankenkasse, **Dr. Andreas Mattner**, Präsident Hamburg Freezers, **Günter Ploß**, HSB-Präsident, **Andreas Rudolph**, Präsident HSV Handball, **Professor Hans-Jörg Schmidt-Trenz**, Hauptgeschäftsführer Handelskammer Hamburg, Wimbledon Sieger **Michael Stich** und **Andreas Wente**, Geschäftsführungssprecher Philips Deutschland GmbH.

Für Rückfragen:

Rando Aust

Alexander Otto Sportstiftung

Telefon 040-60606 9281